
| | |
|-----------------------------|---|
| SDG Ziel 16 | Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen |
| SDG Unterziel 16.1 | Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern |
| SDG Indikator 16.1.1 | Anzahl der Opfer vorsätzlicher Tötung je 100.000 Einwohner/-innen, nach Geschlecht und Alter |
| Zeitreihe | Opfer vorsätzlicher Tötung |

1. Allgemeine Angaben zur Zeitreihe

- Stand der nationalen Metadaten: 19 Juni 2023
- Nationale Daten: <http://sdg-indikatoren.de/16-1-1/>
- Definition: Die Zeitreihe misst die Gesamtzahl der Opfer vorsätzlicher Tötung und pro 100 000 Einwohner/-innen. Nach dem nationalen Straftatenkatalog werden folgende Straftatenschlüssel berücksichtigt: 010000, 020000 und 221000 die laut Korrespondenztabelle der internationalen Standardklassifikation von Straftaten für statistische Vergleiche (ICCS) Nr. 0101 – Intentional homicide entsprechen.
Die hier dargestellte Gesamtzahl der Opfer umfasst nur vollendete Straftaten.
- Disaggregation: Altersklasse; Geschlecht

2. Vergleichbarkeit mit den globalen Metadaten

- Stand der globalen Metadaten: März 2023
- Globale Metadaten: <https://unstats.un.org/sdgs/metadata/files/Metadata-16-01-01.pdf>
- Die Zeitreihe entspricht teilweise den globalen Metadaten. Sie deckt nur vollendete Straftaten ab (Versuche sind nicht enthalten).

3. Beschreibung der Daten

- Die Daten stammen aus der Polizeilichen Kriminalstatistik des Bundeskriminalamtes (BKA). Die PKS umfasst bekannte Straftaten, Opfer und Tatverdächtige. Sie umfasst sowohl Versuche als auch vollendete Straftaten für jedes Jahr. Da die Daten nur Fälle beeinhalt, die bei der Polizei zur Anzeige gebracht wurden, bilden die Gesamtzahlen die tatsächliche Situation möglicherweise nicht korrekt ab. Wenn eine Person Opfer mehrerer Straftaten oder wiederholt derselben Straftat wurde, wird sie mehrfach gezählt. Die Daten werden als Summe der Einzeldatensätze der Landeskriminalämter berechnet.

Die Bevölkerungsdaten stammen aus der Bevölkerungsfortschreibung, deren Grundlage die letzte im Jahr 2011 durchgeführte Volkszählung ist. Die Bevölkerungsdaten werden anhand statistischer Ergebnisse zur natürlichen Bevölkerungsveränderung (Geburten, Sterbefälle) und Wanderungen fortgeschrieben. Für 2010 wurde die Bevölkerung anhand der Volkszählung von 2011 und der Migrations-, Geburten- und Sterbestatistik rückgerechnet.

4. Link zur Datenquelle

- T91 Opfer insgesamt nach Alter und Geschlecht:
<https://www.bka.de/DE/AktuelleInformationen/StatistikenLagebilder/PolizeilicheKriminalstatistik/PKS2022/PKSTabellen/BundOpfertabellen/bundopfertabellen.html?nn=194208>
- Durchschnittliche Bevölkerung – GENESIS online 12411-0041:
<https://www-genesis.destatis.de/genesis//online?operation=table&code=12411-0041>
- Rückgerechnete und fortgeschriebene Bevölkerung auf Grundlage des Zensus 2011 – 1991 bis 2011:
https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Bevoelkerung/Bevoelkerungsstand/_inhalt.html

5. Metadaten zur Datenquelle

- PKS 2019 – Jahrbuch Band 2 – Opfer:
<https://www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/PolizeilicheKriminalstatistik/2019/Jahrbuch/pks2019Jahrbuch2Opfer.pdf>
- Qualitätsbericht – Bevölkerungsfortschreibung:
<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Bevoelkerung/einfuehrung.html>

6. Aktualität und Periodizität

- Aktualität: t + 4 Monate
- Periodizität: Jährlich

7. Berechnungsmethode

- Maßeinheit: Anzahl; Je 100 000 Einwohner/-innen
- Berechnung:

$$\text{Opfer vorsätzlicher Tötung} = \frac{\text{Opfer vorsätzlicher Tötung [Anzahl]}}{\text{Bevölkerung [Anzahl]}} \cdot 100\,000$$